

[Der staatliche Statistikdienst hat einen starken Rückgang der Inflation bekannt gegeben](#)

08.09.2023

Im August wurde in der Ukraine den zweiten Monat in Folge eine Deflation verzeichnet – die Verbraucherpreise fielen um 1,4 Prozent nach einem Rückgang von 0,6 Prozent im Juli und einem Anstieg von 0,8 Prozent im Juni. Dies teilte das staatliche Statistikkomitee am Freitag, den 9. August mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im August wurde in der Ukraine den zweiten Monat in Folge eine Deflation verzeichnet die Verbraucherpreise fielen um 1,4 Prozent nach einem Rückgang von 0,6 Prozent im Juli und einem Anstieg von 0,8 Prozent im Juni. Dies teilte das staatliche Statistikkomitee am Freitag, den 9. August mit.

„Die Verbraucherpreise sind im August 2023 im Vergleich zum Juli 2023 um 1,4% gesunken, seit Jahresbeginn um 2,5% gestiegen“, hieß es in dem Bericht.

Er stellte fest, dass die Kerninflation im August 2023 im Vergleich zum Vormonat 0,0 Prozent und im Jahresvergleich 3,2 Prozent betrug.

Im Jahresvergleich lag die Inflation im August bei 8,6 Prozent, gegenüber 11,3 Prozent im Juli. Dies ist der niedrigste Wert seit April 2021.

Nach Angaben des Staatlichen Komitees für Statistik sank der Preis für Gemüse im August am stärksten um 37,6%. Generell fielen die Preise für Lebensmittel und alkoholfreie Getränke im vergangenen Monat um 3,7%. Obst, Getreideprodukte, Pflanzenöl, Sonnenblumenöl, Käse und Eier verbilligten sich um 4,2-0,1%. Gleichzeitig stiegen die Preise für Zucker, Schmalz, Fleisch und Fleischprodukte, Brot, Sauer Milchprodukte und Erfrischungsgetränke um 2,0-0,5%.

Bei den anderen Waren stiegen die Preise für Kraftstoffe deutlich an um 7,4%. Dies ist auf eine Erhöhung der Steuern ab dem 1. Juli zurückzuführen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 258

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.